

EINE KAMPAGNE FÜR EINEN FAIREN EINKAUF UNSERER KOMMUNEN

ENS Kreuzstraße7 01067Dresden

Entwicklungspolitisches
NetzwerkSachsene.V.

Ansprechpartner:
RonnyDaniel Keydel
Bastian Schmidt
Tel (0351)4 94 33 58
Fax (0351)4 94 34 50
fairkauf@eineweltsachsen.de
www.sachsen-kauft-fair.de

Dresden, 10.11.08

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir möchten Sie zur Auftaktveranstaltung der Kampagne „**Sachsen kauft fair!**“ **in Chemnitz am 27. 11. 2008 von 17 bis 21 Uhr im Stadtverordnetensaal des Rathauses** einladen.

Dort werden wir am Beispiel von Natursteinen aus Indien die Möglichkeiten einer fairen Beschaffung aufzeigen. Nachfolgend wird ein Vertreter der Stadt München zu Wort kommen, die bereits Erfahrungen mit der „Umstellung“ auf ein faires Beschaffungswesen gemacht hat. Neben Möglichkeiten zu Fragen und Diskussion soll der Abend zeigen, wie sächsische Kommunen auf ihrem Weg zu einem fairen und nachhaltigen Beschaffungswesen unterstützt werden können.

Hintergrund

In Sachsen werden von der Landesregierung, den Landkreisen und den Städten und Gemeinden jedes Jahr Waren und Dienstleistungen für ca. 10 Milliarden Euro eingekauft. So z.B. Spielzeug für Kindergärten, Dienstfahrzeuge, Geräte für Krankenhäuser, Bürocomputer, usw. Welcher Anbieter den Zuschlag in den Vergabeverfahren erhält bzw. welche Produkte von der Verwaltung gekauft werden, hängt allein vom Preis und der Wirtschaftlichkeit ab. Soziale und ökologische Anforderungen werden an die Produkte oft nicht gestellt. Das bedeutet meist, dass

- hinter der neuen schicken Feuerwehruniform ein 14-h-Tag / 6-Tage-Woche Alltag einer Näherin in Südostasien mit zwei vorgeschriebenen Toilettenpausen und automatischer Entlassung bei Schwangerschaft steht,
- die Rosendekorationen bei Feierlichkeiten im Rathaus aufgrund der hohen Pestizidbelastung schwerste Folgeschäden bei den BlumenpflückerInnen auf den Plantagen in Ostafrika hinterlassen,
- ein Großteil der Pflastersteine für neue Marktplätze aus indischen Steinbrüchen stammen, in denen Kinder unter lebensgefährlichen Bedingungen schuften.

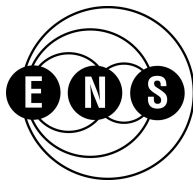
Das muss sich ändern!

Jede Kommune kann selbst entscheiden, was sie einkauft und was ihr dabei wichtig ist. Oft ist die Herkunft unserer Waren in der globalisierten Welt kaum noch nachvollziehbar. Die Arbeitsbedingungen in den Ländern des Südens, unter denen viele dieser Waren hergestellt werden, sind auch im 21. Jahrhundert noch katastrophal.

Bankf. Sozialwirtschaft
KNR: 3589400
BLZ: 85020500

EingetragenAmtsgericht
DresdenVR 2802
Steuernummer201/140/11917

Barbara Irmer, 1. Vorsitzende
Britta Schmidt, 2. Vorsitzende



EINE KAMPAGNE FÜR EINEN FAIREN EINKAUF UNSERER KOMMUNEN

Es geht auch anders

Städte wie München, Bonn, Düsseldorf und Neuss beweisen, dass eine faire Beschaffung möglich ist.

Wir würden uns freuen, Sie zu sehen und bitten um Ihre Rückmeldung.

Faire Grüße aus den Umweltzentren in Dresden und Chemnitz.
Manfred Hastedt und Ronny Daniel Keydel

Programm 27.11.2008:

17:00 Uhr	Kampagnenauftritt	Dorothea Trappe, ENS, Dresden, Heidi Becherer, Regionsvorsitzende DGB Chemnitz
17:10 Uhr	Einführung	Thomas Scherzberg, Vorsitzender Agendabeirat, Mitglied des Stadtrates, Chemnitz
17:20 Uhr	Grußwort	Berthold Brehm, Bürgermeister, Chemnitz
17:30 Uhr	Kinderarbeit in indischen Steinbrüchen - was Kommunen dagegen tun können anschließend Diskussion	Sarah Sutter, XertifiX e.V., Freiburg
19:00 Uhr	faire Kaffeepause	
19:15 Uhr	Vortrag und Fragerunde „Wie kann faires Beschaffen für eine kommunale Verwaltung funktionieren?“	Heinz Schulze Referat für Gesundheit und Umwelt, Agenda21 Koordination Eine Welt, München
20:15 Uhr	Wie kann die Kampagne Sachsen kauft fair! die sächsischen Kommunen unterstützen?	Ronny D. Keydel Sachsen kauft Fair!
20:30 Uhr	Feedback, Ausblick, Danksagungen	

Anmeldung unter: Tel (0351) 4 94 33 58
Fax (0351) 4 94 34 50
fairkauf@einewelt-sachsen.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Bankf. Sozialwirtschaft EingetragenAmtsgericht
KNR: 3589400 DresdenVR 2802
BLZ: 85020500 Steuernummer201/140/11917

Barbara Irmer, 1. Vorsitzende
Britta Schmidt, 2. Vorsitzende